

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 73 (1982)

Heft: 6

Rubrik: Verbandsmitteilungen des VSE = Communications de l'UCS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kraftwerk zurückgeführt und vor Eintritt in den Kondensator dem Hauptkühlwasserstrom zugemischt.

Zur Optimierung der Anlagentechnik und zur Anpassung der Raumtemperatur, der Luftfeuchtigkeit und der Lichtintensität an die Bedürfnisse verschiedener Pflanzenarten werden eine Vielzahl von Daten erfasst, wie zum Beispiel die Luftfeuchtigkeit, Wärme-, Strom- und Wassermengenverbrauchs- werte, die Sonneneinstrahlungsintensitäten und Luftgeschwin- digkeiten.

Das Hortitherm-Verfahren bietet dem deutschen Gartenbau eine interessante Alternative zu der sonst üblichen Versorgung mit Mineralöl oder Erdgas, sofern die Kraftwerksnähe erhal- ten bleibt. Erste überschlägige Berechnungen ergaben, dass 1 kWh_{el} ausreicht, um ca. 1,8 l Heizöl zu ersetzen.

Figur 9 zeigt die Kosten der Wärmeversorgung einer Ge- wächshausanlage von 10 ha in Abhängigkeit von der Entfer- nung. Diese Versorgungskonzeption steht in Konkurrenz bei- spielsweise mit den Brennstoffkosten einer Ölheizung. Nimmt man als Schwellenwert die kostengünstige Wärmeversorgung in den Niederlanden, so verdeutlicht die Grafik, dass selbst in 5 km Entfernung vom Kraftwerk die Versorgung von Ge- wächshäusern nach dem Hortitherm-Prinzip wirtschaftlich interessant sein kann.

Mit besonderem Interesse verfolgt der deutsche Gartenbau die Entwicklung auf diesem Gebiete, und es wurden erste kon- krete Überlegungen angestellt, einer Vielzahl von Gewächs- hausbetreibern die Ansiedlung an Kraftwerken zu ermöglichen. Aus diesem Grunde werden nicht nur die Nutzungsmöglich- keiten der zur Verfügung stehenden Flächen um das Kraftwerk Neurath untersucht, sondern auch Anbindungsmöglichkeiten an anderen Kraftwerksstandorten.

5. Schlussbemerkung

Seit einigen Jahren bemüht sich das RWE intensiv, vor- handene und nur unzureichend ausgeschöpfte Energiequellen besser zu nutzen und gegebenenfalls auch völlig neuartigen Verwendungsmöglichkeiten zuzuführen.

Vor dem Hintergrund begrenzter, immer teurer werdender Brennstoffe kann die Elektrizitätswirtschaft einen wichtigen Beitrag für den ökonomisch sinnvollen Energieeinsatz auch in zurzeit noch ungewohnten Bereichen leisten.

Adresse des Autors

K. Blank, Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing., Rheinisch-Westfälisches Elektrizitäts- werk AG, Abt. Anwendungstechnik, Kruppstrasse 5, D-4300 Essen 1.

Verbandsmitteilungen des VSE – Communications de l'UCS



Meisterprüfungen

Die 217. Meisterprüfung für Elektro-Installateure vom 16. bis 19. Februar in Luzern haben folgende Kandidaten bestanden:

Berghändler Rudolf, 8154 Oberglatt
Bieri Christian, 6162 Entlebuch
Bischofberger Karl, 9413 Oberegg
Breu Raymond, 3027 Bethlehem
Freimann Hans, 8122 Binz
Hohengasser Norbert, 8595 Altnau
Intlekofer Jörg, 6065 Ennetmoos
Krauss Gebhard, 9402 Mörschwil
Lüthi Walter, 8562 Märstetten
Megert Hanspeter, 3552 Bärau
Niggli Georg, 7050 Arosa
Pfiffner Markus, 6300 Zug
Ruggle Roland, 9008 St.Gallen
Schneebeli Walter, 8910 Affoltern a.A.
Schnyder Martin, 6206 Neuenkirch
Siegenthaler Werner, 3555 Trubschachen
Siegrist Werner, 5265 Wittnau
Steiner Urs, 8604 Hegnau
Supersaxo Armin, 3906 Saas-Fee
Töngi Kurt, 8621 Wetzikon
Voggensperger Beat, 4123 Allschwil
Zoller Peter, 9434 Au

Wir gratulieren allen Kandidaten zu ihrer erfolgreichen Prüfung.

Meisterprüfungskommission VSEI/VSE

Examens de maîtrise

Les candidats suivants ont passé avec succès l'examen de maîtrise pour installateurs-électriciens du 16 au 19 février 1982 à Lucerne:

Berghändler Rudolf, 8154 Oberglatt
Bieri Christian, 6162 Entlebuch
Bischofberger Karl, 9413 Oberegg
Breu Raymond, 3027 Bethlehem
Freimann Hans, 8122 Binz
Hohengasser Norbert, 8595 Altnau
Intlekofer Jörg, 6065 Ennetmoos
Krauss Gebhard, 9402 Mörschwil
Lüthi Walter, 8562 Märstetten
Megert Hanspeter, 3552 Bärau
Niggli Georg, 7050 Arosa
Pfiffner Markus, 6300 Zoug
Ruggle Roland, 9008 St-Gall
Schneebeli Walter, 8910 Affoltern a.A.
Schnyder Martin, 6206 Neuenkirch
Siegenthaler Werner, 3555 Trubschachen
Siegrist Werner, 5265 Wittnau
Steiner Urs, 8604 Hegnau
Supersaxo Armin, 3906 Saas-Fee
Töngi Kurt, 8621 Wetzikon
Voggensperger Beat, 4123 Allschwil
Zoller Peter, 9434 Au

Nous félicitons les heureux candidats de leur succès à l'examen.

Commission des examens de maîtrise USIE/UCS